

System AC Putty

Abdichtung für lineare Fugen und Spalten

Feuerwiderstandsklasse maximal EI 240 nach EN 13501-2 gemäß ETA 21/0108



System AC Putty

Inhaltsverzeichnis

	Thema	Seite
1.	Vorbemerkungen / Übersicht	3
1.1	Zielgruppe	3
1.2	Verwendung der Anleitung	3
1.3	Sicherheitshinweise	3
1.4	Bauteile	4
1.5	Anwendungsbereich.....	4
2.	Verwendete Produkte.....	5
3.	Klassifizierung von Bauteifugen	5
4.	Ausführungsbestimmungen und -varianten	6
4.1	Ausführungen in leichten Trennwänden.....	6
4.2	Ausführungen in Massivwänden	7
4.3	Ausführungen in Massivdecken	8
5.	Montageschritte	9

System AC Putty

1. Vorbemerkungen / Übersicht

1.1 Zielgruppe

Die Einbauanleitung richtet sich ausschließlich an brandschutztechnisch geschulte Personen.

1.2 Verwendung der Anleitung

Lesen Sie vor Beginn der Arbeiten diese Einbauanleitung einmal ganz durch. Beachten Sie insbesondere die nachfolgenden Sicherheitshinweise.

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen, übernimmt der Zulassungsinhaber keine Haftung.

Bildhafte Darstellungen dienen lediglich als Beispiele. Montageergebnisse können optisch abweichen.

Falls nicht anderweitig ausgewiesen, sind alle Längen in mm angegeben

Alle Angaben in diesem Dokument entsprechen dem zur Zeitpunkt der Erstellung geltenden Stand der Technik bzw. der gültigen Normfassung.

Die für den jeweiligen Einzelfall maßgeblichen gesetzlichen und technischen Rahmenbedingungen bzw. Herstellerangaben können auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden.

1.3 Sicherheitshinweise

Bei der Verarbeitung der Schottkomponenten sind die Sicherheitsdatenblätter zu Rate zu ziehen.

Persönliche Schutzausrüstung:



Arbeitsschutzkleidung und rutschfeste Schuhe tragen.



Schutzbrille, Gestellbrille verwenden.



Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Partikelfilter P2.
Nur Verwendung von Atemschutz gemäß internationalen/nationalen Normen.



Chemikalienresistente Schutzhandschuhe verwenden.
Empfohlenes Material: Butylkautschuk, Nitrilkautschuk, Fluorkautschuk, PVC.

Sicherheitshinweise zum Einbau von Deckenabschottungen



Der Bereich unterhalb der Deckenabschottung ist während der Abschottungsarbeiten gegen Betreten abzusperren (Warn-Absperrband und Schild: Warnung vor möglichen herabfallenden Gegenständen, Bereich nicht betreten, Abschottungsarbeiten in Deckenbauteilöffnungen!)



Der Auftragnehmer für die Herstellung von Deckenabschottungen hat den Auftraggeber schriftlich (zur Weiterleitung an den Bauherren bzw. dessen Bevollmächtigten) darauf hinzuweisen, dass nach der Herstellung der Brandabschottungen in Decken diese bauseits gegen Belastungen, insbesondere gegen das Betreten, durch geeignete Maßnahmen zu sichern sind (z. B. durch Umwehrung oder durch Abdeckung mittels Gitterrost).

System AC Putty

1.4 Bauteile

Leichte Trennwände

Nichttragende Trennwände mit einer Mindestdicke von 100 mm in Ständerbauart mit Stahlständern, die auf beiden Seiten mit mindestens zwei Lagen Platten (Mindestdicke 12,5 mm) mit Klassifizierung A2-s1,d0 oder A1 gemäß 13501-1 bekleidet sind.

Die Tragekonstruktion muss gemäß EN 13501-2 für die erforderliche Feuerwiderstandsdauer klassifiziert sein.

Massive Wände

Aus Beton, Porenbeton oder Mauerwerk mit einer Dichte $\geq 650 \text{ kg/m}^3$, Bauteildicke $\geq 150 \text{ mm}$.

Die Wände müssen gemäß EN 13501-2 für die erforderliche Feuerwiderstandsdauer klassifiziert sein.

Massive Decken

Aus Beton oder Porenbeton mit einer Dichte $\geq 650 \text{ kg/m}^3$. Bauteildicke $\geq 150 \text{ mm}$

Die Decken müssen gemäß EN 13501-2 für die erforderliche Feuerwiderstandsdauer klassifiziert sein.

1.5 Anwendungsbereich

	Leichte Trennwand [mm]	Massivwand [mm]	Massivdecke [mm]
Bauteilstärke	≥ 100	≥ 150	≥ 150
Fugenbreite	≤ 30	≤ 30	≤ 100
Bewegungsfähigkeit	$\leq 7,5 \%$ der Fugenbreite		
Abstand zu anderen Öffnungen oder Einbauten	≥ 200	≥ 200	≥ 200

System AC Putty

2. Verwendete Produkte



**AC Putty
Spachtel**
Kartusche à 310 ml – Art.-Nr. 30005



Kennzeichnungsschild
1 Stück – Art.-Nr. 14003



Mineralwolle A1
Klasse des Brandverhaltens nach
EN 13501-1: A1
Schmelzpunkt ≥ 1000 °C
10 kg Sack – Art.-Nr. 01183000

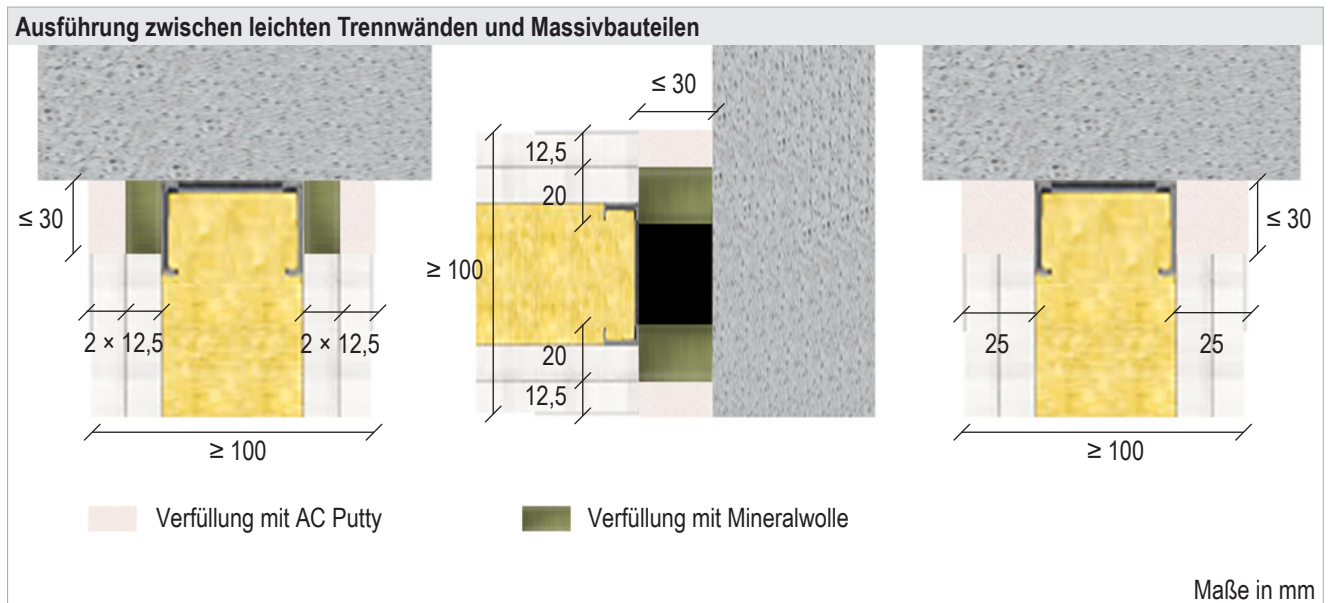
3. Klassifizierung von Bauteilfugen

Prüfbedingungen	Bezeichnung
Feuerwiderstandsklasse	
	max. E 240 / EI 240
Ausrichtung des Körpers	
horizontale Tragkonstruktion	H
vertikale Tragkonstruktion – vertikale Fugen	V
vertikale Tragkonstruktion – horizontale Fugen	T
Beweglichkeit	
keine Bewegung	X
Bewegung aufgezwungen (in %)	M000
Art von Stoßstellen	
vorgefertigt	M
vor Ort erstellt	F
sowohl vorgefertigt als auch vor Ort erstellt	B
Bereich der Breiten von Fugen (in mm)	
	W00 bis 99

System AC Putty

4. Ausführungsbestimmungen und -varianten

4.1 Ausführungen in leichten Trennwänden

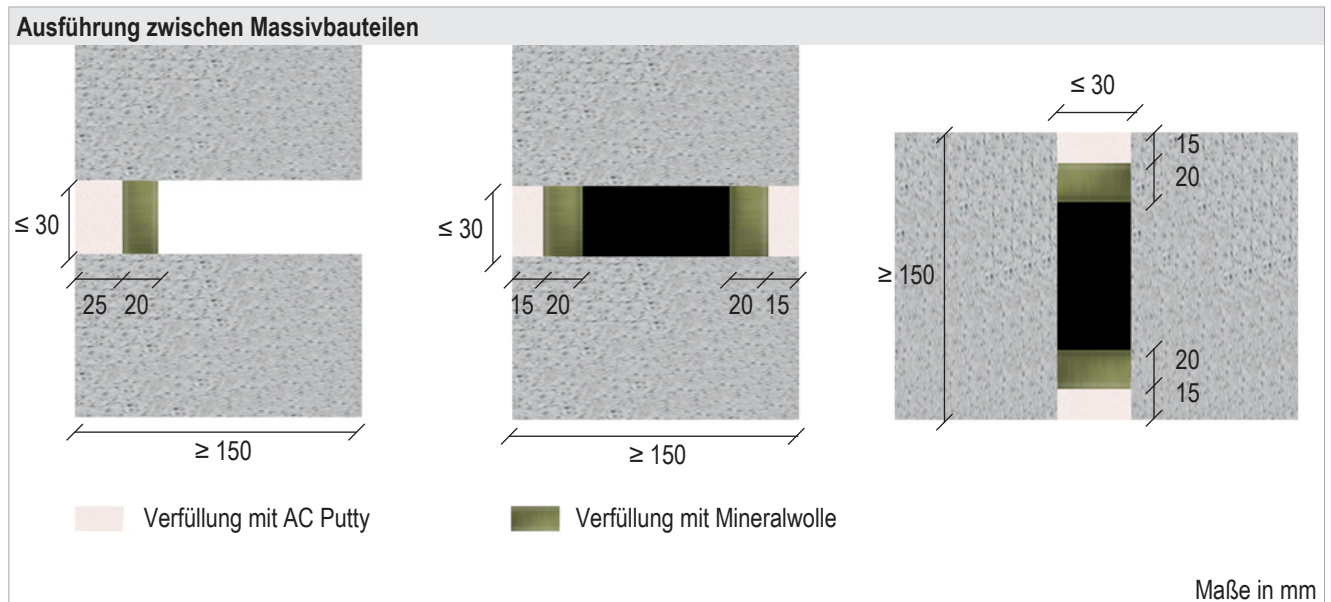


Material	Tiefe AC Putty	Fugenfüllung	Klassifikation
Gipskarton Beton	≥ 12,5 mm	≥ 12,5 mm Steinwolle mit einer Dichte von 35 kg/m ³ + 50 mm C-Schiene	EI 120 – T – X – F – W 00 bis 30
		≥ 20 mm Steinwolle mit einer Dichte von 35 kg/m ^{3*}	EI 120 – V – X – F – W 00 bis 30
	≥ 25,0 mm	50 mm C-Schiene	EI 120 – T – X – F – W 00 bis 30

* Maximale Wandhöhe: 3 m.

System AC Putty

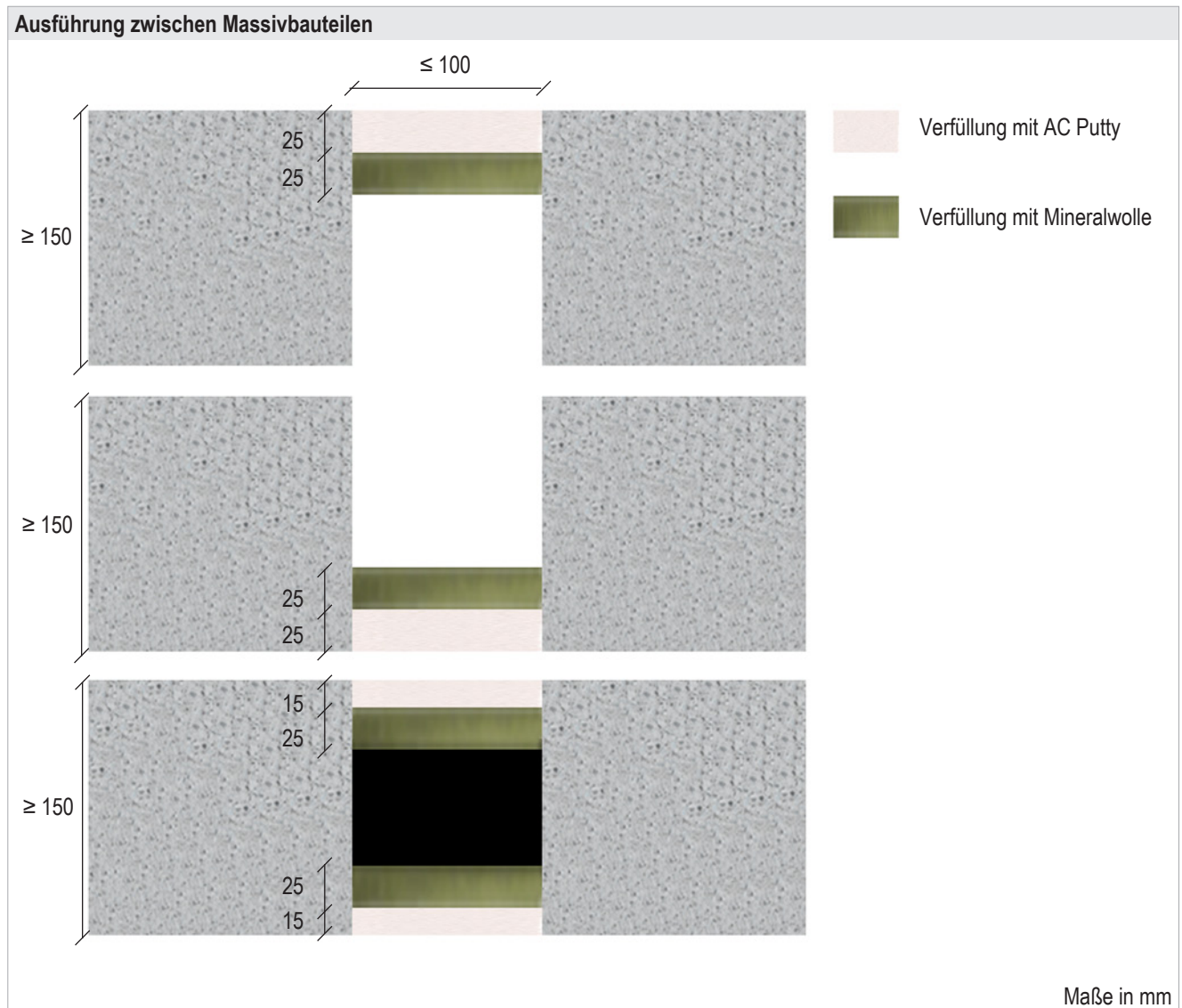
4.2 Ausführungen in Massivwänden



Material	Tiefe AC Putty	Fugenfüllung	Klassifikation
Mauerwerk Beton	≥ 25,0 mm (einseitig)	≥ 20 mm Steinwolle mit einer Dichte von 40 kg/m ³	E 240 – T – X – F – W 00 bis 30 EI 60 – T – X – F – W 00 bis 30
	≥ 15,0 mm (beidseitig)		EI 240 – V – X – F – W 00 bis 30 EI 240 – T – X – F – W 00 bis 30

System AC Putty

4.3 Ausführungen in Massivdecken



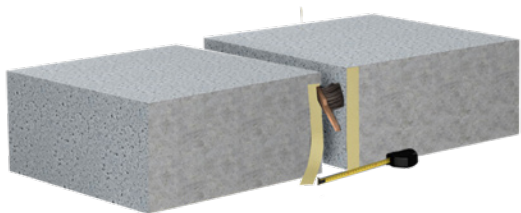
Material	Tiefe AC Putty	Fugenfüllung	Klassifikation
Mauerwerk Beton	≥ 25,0 mm (deckenoberseitig)	≥ 25 mm AES*-Wolle mit einer Dichte von ≥ 128 kg/m ³	EI 180 – H – X – F – W 00 bis 100
	≥ 25,0 mm (jede andere Position)		E 120 – H – X – F – W 00 bis 100 EI 60 – H – X – F – W 00 bis 100
	≥ 15,0 mm (beidseitig)	≥ 25 mm Steinwolle mit einer Dichte von 40 kg/m ³	EI 120 – H – X – F – W 00 bis 100
		≥ 25 mm Steinwolle mit einer Dichte von 140 kg/m ³	EI 180 – H – X – F – W 00 bis 100

* AES = Erdalkalisilikatwolle (Hochtemperaturglaswollen (HTGW))

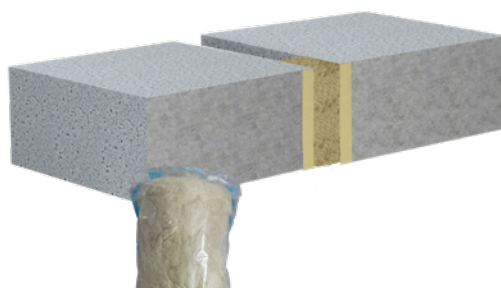
System AC Putty

5. Montageschritte

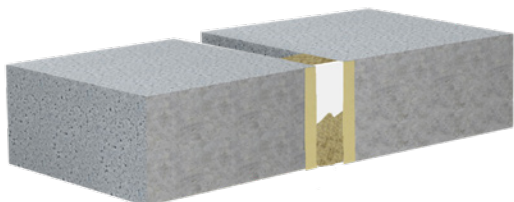
1. Fugen reinigen, ausmessen und Bauteiloberflächen beidseitig neben der Fuge abkleben.



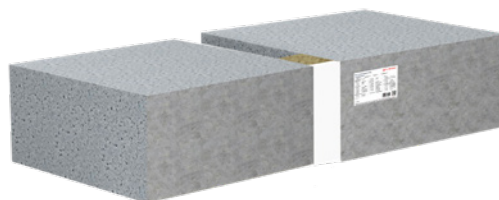
2. Je nach Anwendungsfall entsprechende Fugenfüllung einbringen (siehe Kapitel „Ausführungsbestimmungen und -varianten“ ab Seite 6).



3. AC Putty mittels einer Presspistole einbringen (gegebenenfalls Fugen abkleben).



4. Wenn erforderlich bzw. vorgeschrieben, Schott kennzeichnen. Schottschild sauber ausfüllen und dauerhaft neben/über (nicht auf) dem Schott anbringen.



Der nachträgliche Einbau (Nachbelegung) und Rückbau von Fugenabschlüssen ist erlaubt.